

Betreff:
Einführung einer 10er-Karte für Kinder im ÖPNV in Braunschweig

Empfänger:
Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:
18.02.2016

Beratungsfolge:		Status
Planungs- und Umweltausschuss (Vorberatung)	02.03.2016	Ö
Verwaltungsausschuss (Vorberatung)	08.03.2016	N
Rat der Stadt Braunschweig (Entscheidung)	15.03.2016	Ö

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird gebeten, gemeinsam mit der Braunschweiger Verkehrs-GmbH Möglichkeiten der Einführung einer 10er-Karte für Kinder im ÖPNV zu prüfen, und dem Rat ein entsprechendes Modell zur Beschlussfassung vorzulegen.

Sachverhalt:

Im Zusammenhang mit dem Nahverkehrsplan 2016 für den Großraum Braunschweig wurde auch über eine zeitgemäße Neuausrichtung des Verbundtarifs und eine Weiterentwicklung des Tarifverbunds hin zu einem Verkehrsverbund gesprochen. Von unserer Seite wurde bemängelt, dass im Verbundtarif Region Braunschweig - und damit auch in der Stadt Braunschweig - keine Zehnerkarten für Kinder erhältlich sind, mit denen der für die Eltern mühsame Einzelkauf einer Kinderfahrkarte beim Fahrer entfällt. Die 10er-Karte für Kinder könnte analog vergleichbarer Angebote anderer Kommunen zu 50 % des Erwachsenen-Preises angeboten werden. Das entspricht in Braunschweig einer Preisstruktur von 10 € für den Kauf beim Fahrer bzw. 8,50 € im Vorverkauf. Um eine Einigung mit den Partnern in der Verbundgesellschaft zu finden, ist ferner zu prüfen, ob es eine Möglichkeit sein könnte, die Zehnerkarte für Kinder zunächst ausschließlich in Kommunen mit eigenem Stadttarif einzuführen, um Erfahrungswerte über die Nachfrage zu sammeln.

Anlagen: keine